



Dr. med. dent. Kristin Cordt

Zahnärztin

Oralchirurgie - ambulante Operationen

Zahnimplantate



Ein schönes, strahlendes, „lückenloses“ Lächeln öffnet jede Tür und jedes Herz. Jedoch geht im Laufe des Lebens der eine oder andere Zahn verloren.

Um ein vollständiges Gebiß für das strahlende Lächeln und die wichtige Kaufunktion und damit das Gleichgewicht Gebiß – Kiefergelenk – Kopf – Wirbelsäule wiederherzustellen, gibt es 2 Möglichkeiten.

Zum einen die Versorgung mit herkömmlichem Zahnersatz durch eine Brücke bei einem fehlenden Zahn oder eine Teilprothese bei mehreren fehlenden Zähnen oder eine Vollprothese beim zahnlosen Gebiß.

Zum zweiten gibt es seit über 25 Jahren die komfortable Alternative: das Implantat.

Ein Implantat ist eine künstliche Zahnwurzel aus Titan, die in den Kieferknochen eingepflanzt wird und dann wie eine natürliche Zahnwurzel eine Krone, Brücke, oder Teil- bzw. Vollprothese halten kann.

Ein Implantat kommt der Natur eindeutig am nächsten – im Aussehen, im Gefühl, beim Essen, Lachen, Sprechen – also in Ästhetik und Funktion.

Es wächst fest in den Kieferknochen ein. Ein riesiger Vorteil ist, dass somit keine gesunden, natürlichen Zähne beschliffen werden müssen (wie z.B. beim herkömmlichen Zahnersatz Brücke bzw. Teilprothese).

Ein Implantat kann Zähne ersetzen ab dem jugendlichen Alter bis ins hohe Alter.

Z.B. bei einem 18-jährigen, der beim Sportunfall einen Schneidezahn verloren hat. Hier kann auf einem Implantat der fehlende Zahn mit einer Krone schnell ersetzt werden und die gesunden Nachbarzähne werden nicht berührt.

Z.B. bei einem 45-jährigen, dem im Seitenzahnggebiet 2 – 3 Backenzähne fehlen. Er braucht keine Teilprothese, sondern erhält durch Implantate sein ursprüngliches Gebiß. Oder die 70-jährige Dame, die zahnlos ist und eine Vollprothese trägt, welche wackelt, beim Abbeißen, Kauen und Reden nicht hält. Hier werden 4 Implantate gesetzt und die Prothese kann darauf fest halten – eine unglaubliche Steigerung der Lebensqualität.

Und, und, und – der Beispiele gibt es Viele.

Die Kosten für ein Implantat sind natürlich nicht niedrig, jedoch oftmals nicht viel höher als bei dem herkömmlichen Zahnersatz.

Zum Beispiel fehlt 1 Zahn:

Hier wird nur ein Implantat eingesetzt und eine schöne Keramikkrone darauf.

Falls man nicht die Implantatlösung wählt, sondern die herkömmliche Brückenversorgung, dann entstehen Kosten für 2 beschliffene Nachbarzähne und für 3 Keramikkrone (je eine Krone auf die Nachbarzähne und eine Krone als Brückenzwischenglied).



Wichtig ist in jedem Fall eine gewissenhafte Mundhygiene, sie sichert den Langzeiterfolg jeder Versorgung. Bei entsprechender Pflege sind Implantate so haltbar wie natürliche Zähne – und bieten ein großes Plus an Lebensqualität – in Ästhetik und Funktion.

Lassen Sie sich beim Spezialisten unverbindlich und ausführlich beraten.

Gönnen Sie sich dieses Mehr an Lebensqualität, das Ihnen Implantate bringen – für ein lückenloses, strahlendes Lächeln ein Leben lang.

6370 Kitzbühel, Ehrenbachgasse 12

Tel.: 05356/64644, Fax: DW 22

Termine nach telefonischer Anmeldung